

28.06.2016 - 11:36 Uhr

EANS-News: Rosenbauer International AG / Stolzes Jubiläum - Mehr als 5.000 Fahrzeuge der AT Baureihe weltweit im Einsatz (mit Bild)

Corporate News übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent/Meldungsgeber verantwortlich.

Unternehmen

- Flexibles Aufbaukonzept für alle Arten von Feuerwehrfahrzeugen
- Selbsttragende Leichtbaukonstruktion mit maximaler Beladepazität
- Premiumqualität nach europäischen und internationalen Normen

Advanced Technology oder kurz AT, die Rosenbauer Premiumklasse steht bei Feuerwehren auf der ganzen Welt hoch im Kurs. Das liegt in erster Linie am hervorragenden Leistungsvermögen und Nutzwert sowie der hohen Qualität, in der der AT gefertigt wird. Aber auch an seiner großen Flexibilität und Variabilität, die es erlauben, Fahrzeuge exakt nach Kundenwunsch zu realisieren. In rund 50 Ländern ist der AT im Einsatz, Hauptabsatzregion ist der europäische Normfahrzeugmarkt. Insgesamt wurden in den letzten 22 Jahren mehr als 5.000 AT produziert und ausgeliefert.

Innovativer Trendsetter

Mit jeder Entwicklungsstufe setzte der AT neue Maßstäbe. Der AT war eines der ersten Feuerwehrfahrzeuge mit Aluminium-Leichtaufbau und integrierter Mannschaftskabine (1994), mit CAN-Elektronik und Display-Bedienung (2002), mit Full-LED-Beleuchtung (2010) bzw. mit Euro-6-Motoren (2015). Eines der Markenzeichen des AT ist seine industrielle Fertigung. Sie sichert hohe Produktqualität bei effizienter Produktion. Die Baureihe umfasst Feuerwehrfahrzeuge zwischen zehn und 20 t Gesamtgewicht und reicht von Normfahrzeugen über individuell konfigurierte Rüstfahrzeuge bis zu Sonderfahrzeugen.

Revolutionäres Aufbaukonzept

Beim AT Aufbau setzt Rosenbauer konsequent auf Aluminium und Verbundwerkstoffe in moderner Spanten- bzw. Systemprofilbauweise. Das Konzept erlaubt eine optimale Ausnutzung der Aufbaukubatur und hohe Nutzlasten. Ein weiterer Vorzug des selbsttragenden Aufbaus ist seine Festigkeit und Verwindungssteifigkeit. In Verbindung mit dem tiefen Schwerpunkt des AT resultiert daraus ein sehr ausgewogenes Fahrverhalten. Für die Sicherheit der Mannschaft sorgt die Kombination aus hochfester Kabine und Crashtest-geprüftem Fahrerhaus (nach ECE R29). Weiters befinden sich auf allen Sitzen 3-Punkt-Sicherheitsgurte und können die äußeren im Mannschaftsraum mit einem Rollover-Airbagsystem ausgestattet werden.

Bis ins Detail durchdacht

In vielen Details zeigt sich, dass der AT von Ingenieuren mit Feuerwehrerfahrung entwickelt wurde und das Feedback von Anwendern immer wieder eingeflossen ist. Ein Beispiel dafür ist der Einsatzstellentaster, über den das Fahrzeug auf Knopfdruck einsatzbereit gemacht wird, ein anderes die zentrale Wasserachse, die das Wasser im Fahrzeug automatisch verteilt. Auch im Halterungssystem COMFORT mit seiner durchgängigen Farblogik steckt viel praktische Erfahrung, genauso wie im vertikalen, platz sparenden Schlauchmagazin, im Rolladenband zum raschen Verschließen der Geräteräume oder in der Aufwicklung des Schnellangriffsschlauches per Fußtaster.

Größtmögliche Variabilität

Der AT ist auf allen gängigen Fahrgestellen (Mercedes-Benz, MAN, Scania, Volvo, Renault, Kamaz, Rosenbauer Commander) realisiert. Es gibt ihn mit oder ohne Allradantrieb, mit Original- oder in den Aufbau integrierter Mannschaftskabine und mit Tankvolumina bis 5.500 l. Bei den Pumpen stehen Aggregate mit bis zu 5.500 l/min Leistung bei 10 bar bzw. kombiniert mit Hochdruckpumpen zur Verfügung. Diese können um diverse Schaumzumischsysteme erweitert werden, auch Front- und Dachwerfer sind für den AT erhältlich. Gesteuert und überwacht wird die Löschtechnik über Displays des Rosenbauer Logic Control System LCS 2.0.

Die Jubiläumsauswahl

Der 4.999. AT wurde für das Guangzhou City Public Security Fire Department gebaut und unterstreicht das hohe Ansehen, das der AT in China genießt. Der 5.000. AT ging an die freiwillige Feuerwehr Aldersbach in Bayern und somit in den größten Feuerwehrmarkt Europas. Der 5.001. AT ist Teil einer niederländischen Sammelausschreibung und wird bei der Brandweer Heesch in Dienst gestellt.

TLF 4.000 Guangzhou City Public Security Fire Department

- Fahrgestell: MAN TGM 18.290, 4x2, 18 t
- Besatzung: 2+3+4
- Kabine: Rosenbauer Mannschaftsraum, in Aufbau integriert
- Löschmittel: 3.600 l Wasser, 400 l Schaummittel
- Einbaupumpe: NH35 mit bis zu 3.000 l/min bei 10 bar bzw. 400 l/min bei 40 bar
- Schaumzumischsystem: FIXMIX, 2-stufig
- Werfer: RM25C Wasser-/Schaumwerfer
- Lichtmast: FLEXILIGHT LED

HLF 20 Feuerwehr Aldersbach

- Fahrgestell: MAN TGM 15.290, 4x4, 15 t
- Besatzung: 2+3+4
- Kabine: Rosenbauer Mannschaftsraum, in Aufbau integriert
- Löschmittel: 1.600 l Wasser, 200 l Schaummittel
- Einbaupumpe: N35 mit bis zu 3.000 l/min bei 10 bar
- Druckzumischsystem: DIGIMATIC 42
- Werfer: RM24M Wasser-/Schaumwerfer (gehaltert)
- Lichtmast: FLEXILIGHT LED

TLF 2.500 Brandweer Heesch

- Fahrgestell: Mercedes-Benz 1530 AF Atego, 4x2, 16 t
- Besatzung: 2+3+3
- Kabine: Rosenbauer Mannschaftsraum, in Aufbau integriert
- Löschmittel: 2.500 l Wasser
- Einbaupumpe: NH35 mit bis zu 3.000 l/min bei 10 bar bzw. 400 l/min bei 40 bar
- Pump&Roll
- 7 kW Einbaugenerator

Bilder zur Meldung:

<http://resources.euroadhoc.com/us/15p7kqOm>

Rückfragehinweis:

Rosenbauer International AG

Mag. Gerda Königstorfer

Tel.: 0732/6794-568

gerda.koenigstorfer@rosenbauer.com

Ende der Mitteilung

euro adhoc

Bilder zur Meldung:

<http://resources.euroadhoc.com/us/15p7kqOm>

Unternehmen: Rosenbauer International AG

Paschingerstrasse 90

A-4060 Leonding

Telefon: +43(0)732 6794 568

FAX: +43(0)732 6794 89

Email: ir@rosenbauer.com

WWW: www.rosenbauer.com

Branche: Maschinenbau

ISIN: AT0000922554

Indizes: WBI, ATX Prime

Börsen: Freiverkehr: Berlin, Stuttgart, Amtlicher Handel: Wien

Sprache: Deutsch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009184/100789995> abgerufen werden.